

Frau Rosemarie Tietze
Implerstraße
München

Wolfenbüttel, 5. Juni 2009

Verleihung der EHRENGABE des VdÜ/Bundessparte Übersetzer im VS in ver.di

Sehr geehrte Frau Tietze, liebe Mascha,

es ist mir ein ganz außerordentliches Vergnügen, Dir erstmals die frisch geschaffene Ehrengabe unseres Verbandes zu überreichen. Sie besteht aus nichts als aus einem Stückchen Papier mit diesen Worten, und sie besteht doch aus sehr viel mehr, nämlich aus dem Dank unseres Verbandes, den wir als Vorstand Dir aussprechen dürfen. Dies ist gedacht als Anerkennung für Deine „besonderen Verdienste um die Verbandsziele und das Literaturübersetzen allgemein“ – so heißt es in den gestern beschlossenen Statuten dieser Würdigung.

Du warst bis in dieses Frühjahr weit mehr als 10 Jahre lang die Vorsitzende des Deutschen Übersetzerfonds, Du warst eine der Gründerinnen dieser segensreichen Institution, Du hattest entscheidenden Anteil an der Vorbereitung dazu. Diese Bestand in einem Memorandum zu „Neuen Wegen der Übersetzerförderung“ und zwei zweitägigen Konferenzen zu diesem Thema im Berliner Literarischen Colloquium. Schon die damalige Teilnehmerliste zeugt von einem erstaunlichen Talent, verschiedene Menschen und Entscheidungsträger zusammenzubringen, vielleicht auch zusammenzuzwingen – immer mit dem Ziel einer handlungsfähigen, vertrauenswürdigen Institution. Und genau das ist der dann gegründete Deutsche Übersetzerfonds unter deinem Vorsitz geworden, handlungsfähig und gesegnet mit dem Vertrauen der Mitgliedsorganisationen und zumal der Geldgeber der öffentlichen Hand, die dem DÜF erhebliche Mittel anvertrauen – demnächst gegen eine halbe Million Euro jährlich.

Liebe Mascha, Dir gebühren Dank und Verehrung für diese lange, zähe, überzeugende Arbeit und dafür, dass Du den DÜF auf so tragfähige Füße gestellt hast. Ich freue mich über die Möglichkeit, diesem Dank mit dieser bescheidenen Ehrung Ausdruck zu verleihen, im Namen unserer Zunft und unseres gesamten Verbandes.

Hinrich Schmidt-Henkel

1. Vorsitzender VdÜ e.V./Bundessparte Übersetzer im VS in ver.di